



Ist Kunst systemrelevant?!

Eine Veranstaltungsreihe zum Thema: **Kunst in den Zeiten von Corona**

Das Wort „systemrelevant“ hat dieses Jahr eine neue Wichtigkeit erlangt. Es beschreibt Berufe, die für das Funktionieren unserer Gesellschaft als unverzichtbar eingestuft werden. Meist denken wir zuerst an Jobs in der Medizin oder Wirtschaft, weiterhin vielleicht noch an den Bildungssektor. Doch ist das schon alles? Wir behaupten: Nein. Kunst und Kultur sind auch systemrelevant! Sind es nicht Musik und Tanz, Theater, Poesie und Malerei, die Menschen verbinden und die Gesellschaft erst ausmachen? Und welche Auswirkung hat es, wenn diese plötzlich wegfallen?

In „Ist Kunst systemrelevant?! – Eine Veranstaltungsreihe zu Kunst in Zeiten von Corona“ wollen wir in drei Teilen diskutieren. Zum einen über die Situation von Künstler_innen während der Pandemiezeit, zum anderen über den Zugang zu Kunst und Kultur durch Netzwerke und Vereine. Zum Abschluss erwartet uns ein besonderer Höhepunkt: die Weihnachtszeit steht wie keine andere Jahreszeit für den Genuss von Kultur: die besondere Stimmung, das Gemeinschaftliche: all dies holen wir uns in dieser Veranstaltung nach Hause. Seien Sie gespannt!

26.11.2020 - Sind Solo-Künstler_innen systemrelevant?
18.00 Uhr Ein Gespräch mit und über Künstler_innen

Gäste:
Tilman Birr (Poetry Slammer, Autor und Musiker), **Cornelius Pollmer** (Journalist und Schriftsteller),
Michal Tomaszewski (Musiker, Banda Internationale) und **Bernadette La Hengst** (Musikerin) mit dem neuen
Lied: „systemrelevant“

Moderation: **Kaddi Cutz**

02.12.2020 - Netzwerke und Vereine – Zugang zu Kunst
und Kultur ermöglichen
18.00 Uhr

Gäste:
Daniela Lehmann (Tanznetz), **Pierre Tannert** (Klubnetz Dresden), **Beate Hoffmann** (Cellistin)

Moderation: **Kaddi Cutz**

14.12.2020 - Corona trifft Weihnachten – ein politisches
Gespräch über die Kunst des Überlebens
18.00 Uhr

Gäste:
Sandra Da Vina (Künstlerin), **Paul Hoorn** (Künstler und Musiker)

Moderation: **Kaddi Cutz**